

Sitzungsvorlage DS 2018/221

Kulturamt
Verena Müller
(Stand: **25.06.2018**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Bildungs- und Kulturausschuss
öffentlich am 09.07.2018

**Kulturkonzeption: Beschluss zur Durchführung einer Besucherbefragung
2018/2019**

Beschlussvorschlag:

Der Bildungs- und Kulturausschuss stimmt der Durchführung einer Besucherbefragung im Rahmen der Kulturkonzeption im Zeitraum Herbst 2018 bis Sommer 2019 grundsätzlich zu.

1. Die Besucherbefragung ist an das Kulturmonitoring Berlin angebunden.
2. Die Besucherbefragung findet in Ravensburger und Weingartner Kultureinrichtungen statt.
3. Die Durchführung der Befragung und die Gesamtfinanzierung im Haushalt 2019 steht unter dem Vorbehalt einer positiven Zuschussgewährung

Sachverhalt:

1. Warum Besucherbefragung?

Es sind zentrale Fragen unserer kulturellen Arbeit: Wie können Kulturinstitutionen sich zukunftsfähig ausrichten? Und wie können wir Besucher*innen weiterhin für Angebote nachhaltig begeistern? Um dafür konstruktive Lösungen entwickeln zu können, brauchen wir, als Grundlage umfassende Kenntnisse über erstens die aktuelle Besucher*innen und zweitens potenzielle Besucher*innen.

2. Standortbestimmung

29.06.2016 BKA

Das Heft 1 "Bestandsaufnahme und Leitlinien" der Ravensburger Kulturkonzeption wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Sowohl im Heft als auch in der Sitzungsvorlage ist klar formuliert, dass als nächster Schritt eine Publikumsanalyse durchzuführen ist.

22.09.2016 Steuerungsgruppe

Klares "Ja" zur Besucherbefragung

29.11.2016 Kulturforum

mit Dr. Thomas Renz zum Thema (Nicht-)Besucherbefragung

30.11.2016 Arbeitsgruppe Besucherbefragung

Entscheidung: Erst Besucherbefragung, dann Nicht-Besucherbefragung

Frühsommer 2017 Dr. Thomas Renz steht nicht mehr als Berater zur Verfügung. Seine Empfehlung Dr. Vera Allmanritter (freiberufliche Besucherforscherin)

22.11.2017 Steuerungsgruppe mit Dr. Vera Allmanritter

Information zu: Möglichkeiten einer Besucherbefragung in Anlehnung an das Kulturmonitoring Berlin

20.02.2018 Steuerungsgruppe

Entscheidung zur Besucherbefragung 18/19 in Anbindung an das "Kulturmonitoring Berlin"

Gründung einer Arbeitsgruppe: Albert Bauer (Theater), Michael Borrassch (Zehntscheuer), Gertrud Beck (Bücherei), Ramona Obermüller (Jugendhaus), Patricia Rittler (Live in Ravensburg), Prof. Dr. Andreas Schmauder (stv. für Museumsviertel)

Projektleitung: Verena Müller

Strategische Beratung durch Dr. Vera Allmanritter

Wissenschaftliche Beratung vor Ort durch Dr. des. Claudia Steigerwald

Damit ist Ravensburg, neben Berlin und Mecklenburg-Vorpommern, deutschlandweit die erste Stadt, die sich am Aufbau eines gemeinsamen Pools an Fragen zur Besucherforschung beteiligt. Dies soll langfristig zu einer ver-

gleichbaren Datenbasis für Kulturinstitutionen führen, wie sie in anderen europäischen Ländern bereits Status-quo ist.

3. **Projektziele**

Durch die partizipative Entwicklung einer Besucherbefragung mit Kultureinrichtungen in Stadt und Region soll nicht nur die ideelle Verbundenheit mit der Befragung gestärkt, sondern auch das kulturelle Profil der Institutionen präzisiert werden. Erst wenn klar ist, welche Alleinstellungsmerkmale eine Institution hat, können neue Zielgruppen erschlossen werden. Zum anderen soll die Vernetzung zwischen „prestigeträchtigen“ Institutionen und freien Trägern, wie soziokulturellen Zentren, im Sinne einer konstruktiven Ergänzung dieser Angebote befördert werden.

4. **Zielgruppen**

Ein zielgruppengerechtes Kulturangebot könnte die kulturelle Vielfalt von Stadt und Region stärken. Obwohl Ravensburg und die umliegenden Städte ein vergleichsweise hohes kulturelles Angebot aufweisen, liegen keine Erkenntnisse dazu vor, welche weiteren Angebote gefragt, aber nicht vorhanden sind, und in welchen Bereichen evtl. ein Überangebot herrscht. Insofern stellen die bestehenden als auch die (Noch-Nicht) Besucher eine Zielgruppe des Projektes dar. Als besonders aussichtsreiche potentielle Zielgruppen gelten hierbei die Studierenden der Hochschulen sowie Kinder und Jugendliche.

5. **Beteiligte Institutionen / Vereine**

Kulturamt Ravensburg, Bücherei, Jugendhaus

Museumsviertel: Museum Humpis-Quartier, Kunstmuseum Ravensburg, Museum Ravensburger, Wirtschaftsmuseum,

Live in Ravensburg Veranstaltungsgesellschaft mbH (Oberschwabenhalle und Konzerthaus), Zehntscheuer Ravensburg e.V., Theater Ravensburg e.V., Jazztime Ravensburg e.V.,

Stadt Weingarten: Kulturzentrum LINSE Weingarten, Kultur- und Kongresszentrum Weingarten; evtl. noch Museen

6. **Derzeitiger Projektstand**

Projektphase 1 - März – Juni: Anpassung KULMON an RV mit Arbeitsgruppe

- ✓ 3 Termine der Arbeitsgruppe zzgl. separate Termine mit Kultureinrichtungen
- ✓ Anpassung Fragebogen auf Ravensburg und die teilnehmenden Kulturinstitutionen
- ✓ Anpassung Befragungsmethode auf Ravensburg
- ✓ Antrag beim Innovationsfond Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Förderlinie " Kunst und Kultur für das ganze Land"

Projektphase 1- Juli: Ergebnispräsentation– Kulturamt mit Gremien

- ✓ Steuerungsgruppe 4.7.18
- BKA 9.7.18

Projektphase 2 - August/September: Fragebogen-Programmierung durch KULMON

Projektphase 3: Oktober 18 - Sept 19 Durchführung der Befragung

Projektphase: Okt-Dez 19 – Auswertung inkl. Ergebnispräsentation

7. Finanzplan

Dieser Finanzplan wurde so beim Antrag beim Innovationsfond Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Förderlinie " Kunst und Kultur für das ganze Land" eingereicht.

Ausgaben

Personalkosten für wiss. Betreuung (Vorbereitung, Erhebung und Auswertung)	15.000 €
Befragungsinstitut	60.000 €
Publikation der Ergebnisse	3.000 €
Bürgerdialog	2.000 €
Ausgaben gesamt	80.000 €

Einnahmen

beantragter Zuschuss durch den Innovationsfond Kunst	50.000 €
Stadt Ravensburg	22.000 €
Stadt Weingarten	2.000 €
beteiligte Institution	3.000 €
Drittmittelakquise (Stiftungen, Sponsoren)	3.000 €
Einnahmen gesamt	80.000 €

Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Besucherbefragung durch ein Institut inkl. Vorbereitung und Auswertung	€ 22.000

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ Betrag

Mittelbereitstellung im Haushalt	
Verwaltungshaushalt: Fipo: Finanzposition Verwaltungshaushalt	
Vermögenshaushalt: Fipo: Finanzposition Vermögenshaushalt/VKZ	